

BEBAUUNGSPLAN GEMEINDE KRANZBERG

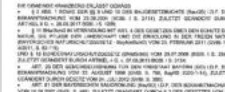
FLUR NR.: 801; 294/2; 800/3
TEILFLÄCHEN FLUR NR.: 159/4; 289/3; 804
ALLE GEMARKUNG KRANZBERG

AUSGLEICHSFLÄCHE AUF FL.NR.: 1234, GEMEINDE KRANZBERG
GEMARKUNG GERMERTSHAUSEN

PLANZEICHNUNG



GEWERBEPARK KRANZBERG BA III LANDKREIS FREISING



B FETTSCHÜTZUNG DURCH TEXT

1. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

2. ART DER NUTZUNG

1. GEBIETSKATEGORIE
2. VERKEHRSMASSE

3. UMWELTSCHUTZ

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

4. VERKEHRSMASSE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

5. GRÜNLÄCHEN

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

6. ÜBRIGBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, BAUWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

7. HINWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

8. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE



C HINWEISE ZUM BEBAUUNGSPLAN DURCH TEXT

1. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
2. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
3. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt

3. ART DER NUTZUNG

1. GEBIETSKATEGORIE
2. VERKEHRSMASSE

4. VERKEHRSMASSE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

5. GRÜNLÄCHEN

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

6. ÜBRIGBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, BAUWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

7. HINWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

8. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

9. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE



D GRÜNGRÜNDUNG

1. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
2. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
3. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt

3. ART DER NUTZUNG

1. GEBIETSKATEGORIE
2. VERKEHRSMASSE

4. VERKEHRSMASSE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

5. GRÜNLÄCHEN

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

6. ÜBRIGBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, BAUWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

7. HINWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

8. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

9. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE



E VERFAHRENSVERMERKE

1. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
2. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
3. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt

3. ART DER NUTZUNG

1. GEBIETSKATEGORIE
2. VERKEHRSMASSE

4. VERKEHRSMASSE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

5. GRÜNLÄCHEN

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

6. ÜBRIGBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, BAUWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

7. HINWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

8. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

9. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE



F VERFAHRENSVERMERKE

1. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
2. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
3. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt

3. ART DER NUTZUNG

1. GEBIETSKATEGORIE
2. VERKEHRSMASSE

4. VERKEHRSMASSE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

5. GRÜNLÄCHEN

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

6. ÜBRIGBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, BAUWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

7. HINWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

8. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

9. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE



G VERFAHRENSVERMERKE

1. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
2. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt
3. DIE STÄDTLICHE ZONIERUNG BEWIRKT EINEN WENIGER DICHTE WENN ES SICH UM EIN GEBIET MIT EINER HOCHGRADIGEN BEBAUUNGSDICHTE HANDelt

3. ART DER NUTZUNG

1. GEBIETSKATEGORIE
2. VERKEHRSMASSE

4. VERKEHRSMASSE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

5. GRÜNLÄCHEN

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

6. ÜBRIGBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, BAUWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

7. HINWEISE

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

8. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

9. AUSSENBEREICH

1. BÜNDNIS
2. VERKEHRSMASSE

BLATT 1
GEMEINDE KRANZBERG
LANDKREIS FREISING
BEBAUUNGSPLAN
GEWERBEPARK
KRANZBERG BA III
BEBAUUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM
GRÜNGRÜNDUNGSPLAN M 1:1000
BLATT 1
ENTWURF GE 15.03.2016
GE 27.08.2017
GE 10.10.2017
GE 11.09.2018
GUA UND GESATZT 04.12.2018